

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Hoftagebuch. 1835-1917 1889**

(1.5.1889) Mai

19. F. G. J. von Finkelnburg zur Lippe ist mit dem  
 Hofrathen F. von Elsa von Reuten zum Hofrat  
 F. G. J. von Finkelnburg Elisabeth für ein gutwilliges  
 und hat im Markgräflichen Hofrat die Besorgung  
 gewonnen.

### Maai.

1. P. G. von Finkelnburg Finkelnburg v. Edelsheim  
 ist im Auftrag F. G. P. T. J. J. von Finkelnburg  
 und der Finkelnburgin nach Wien gegangen, um  
 dem F. M. von Finkelnburg von Österreich die  
 von Ungarn, Allerbefehlmalige z. J. zum  
 Hofrat zu ernennen, in welchem Namen zu bezeichnen.
3. Briefe von Finkelnburg.
4. Verkauf F. M. von Finkelnburg Augusta Albrecht  
 9 Wp 36 Min. von Finkelnburg nach Wien.

5. Herzogin Jul. Aug. v. Braunschweig  
 (von Emmingen im Aufzuge J. J. P. P. J. v. d. Grop-  
 fenzogin und die Großherzogin nach Lützen be-  
 geben, am J. M. die Kaiserin in Gesellschaft  
 kamen zu demselben und ist Abends  
 wieder heimgekehrt.
7. J. J. P. P. J. v. Subyropfenzogin und die Subyropf-  
 zogin, Fürstinin am C. v. W. von Teubing  
 u. L. nach Mannheim gereist waren, kamen  
 in Begleitung J. Aug. v. Braunschweig und Frei-  
 gnun von Laroche, des Fürstbischöflichen Kammer-  
 v. Freystedt und des Oberamtschreibers Freitag  
 nach dem Abende nach 8 Uhr früh an und  
 wurden bei P. G. v. dem Prinzen und J. Kais.  
 J. der Prinzessin Wilhelm.
8. Die Subyropfenzogin und die Prinzessin kamen bei

8. Hofkämmerer auf des Königl. und von  
 Preuss. Hof Karlsruhs 3 Uhr 36 Min. nach  
 Freiburg/L. gerückt.
10. P. Graf von Sargoy Nicolaus von Leuchtenberg  
 nach zum Besuche P. G. J. von Prinz von S. Graf  
 J. von Prinzessin Wilhelm für ein und ein  
 in dem Palais Hofkämmerer Wohnung.
11. P. J. von Sargoy von Nassau ebenfalls  
 Hofkämmerer von Freiburg/L. nach Karlsruhs  
 seiner Besuche.
- Karlsruhs Königin J. F. J. von Sargoy in  
 von Sargoy von Nassau. Altkönig, von Frankfurt  
 seit 18. November, nach Ludau.
14. Bayer. Altkönig J. M. von Maximilian  
 Königin Marie von Bayern, geb. Prinzessin von  
 Preussen, hat die Guelphengrafen von Saxe



20. Die Oberkammerherren Kaiserin von Gemmingen  
und die Kitzelmeisterin Margr. Kaiserin von  
Schönau und Jungfrauen Kaiserin von Gagern  
nach Lufel begaben, um dort auf dem Schwäbischen  
Lufel P. M. von König Humbert von Thulien  
und P. F. von Springen von Margel, Allensfeld.  
nachdem die Kaiserin von Rom nach Lufel  
befanden, im Namen der Großherzoglichen  
Landesregierung zu begreifen. Anwesende hatte sich  
die Großherzogliche Landesherrliche Segel am  
Lufel anzuwenden.

Die Ankunft des Königl. Jungs fand  
im O. U. Ober's statt. P. F. die Oberkammer-  
herren Kaiserin v. Gemmingen sind von König  
und von Springen von Margel Namen's des Groß-  
herzogs und die Großherzogin im Schwäbischen

20. Letzte willkommen. Die Reise mirata fortum  
 nach Freiburg i. Br. fortgesetzt, von wo sich die  
 Historischen Gesellschaften des 12. 11. Ufr. von  
 dem Hofe.

P. H. von Oberkammerherrn Kaiserin v. Temingen,  
 welcher sich ebenfalls nach Freiburg i. Br. begab,  
 dem von 12 Ufr. Mittwachts für den zünft,  
 reisend die beiden Flügelzeitungen dem  
 König und dem Prinzen von Neapel des G.  
 laste bis Puffenreisen geben.

Abreise P. Kaiser. J. des Herzogs von Leuchtenberg  
 nach München zum Antritt J. G. J. von Bayern  
 von Hohenlohe-Langenburg mit der Prinzessin  
 Kocora, fürstliche in Germania. Solal  
 Befehle.

Rückkehr P. H. von Oberkammerherrn v. Hölzing

20. von Wirsow

25. Nachts 11 Uhr 56 Min. Enttaffung der folgenden  
 kaiserlichen Gnadenkaiserin aus Traibing i. Sa. ga.  
 folgt von der kaiserlichen Fräulein von Kleiser in  
 dem Aufwärtsoffizier singtunnen Dien.

26. Nachts 1 Uhr 18 Min. erfolgte die Rückkehr der  
 Großfürstlichen Gnadenkaiserin mit Umgebung  
 aus Weiskeln.

Mittags 12 Uhr 12 Min. kam F. Kais. J. in Groß-  
 fürstin Olga Fedorowna aus Lwin in Sa.  
 gleitung der kaiserlichen von Czerow und des  
 kaiserlichen Nikl. Kautzsch v. Mouchanow,  
 welcher vorher kaiserlichen Hof, der Großfürst  
 Michael, gefolgt von dem Grafen Nicolaus  
 Gable, gemeinsam aus Großfürstentum, aus  
 Sibirien für zurückzuführen war.

26. Zusammen um 12 Uhr. Geladen u. aufstehen  
 F. J. R. R. J. J. von Seligmann, Herzogin u. u. u. u.  
 großherzogin, P. G. J. von Prinz u. u. J. Prinz J. u.  
 Prinzessin Wilhelm mit Prinzessin Marie u. u.  
 Prinz Max, P. G. J. von Prinz Carl mit dem  
 Grafen von Rhena, J. Prinz J. u. u. Prinzessin  
 Olga Feodorowna mit dem Grafen Michael,  
 J. G. J. u. u. Prinzessin von Hohenlohe-Langenburg  
 mit der Prinzessin Feodora J. G. J. u. u. Prinzessin  
 zur Lippe, ferner von den Umgebungen:  
 von Johann Frimmer von Gayling u. u. von  
 Schöna u. u. Pröblich von Ozerow, von Johann  
 füll Graf von Andlaw, von Johann u. u. Pröblich.  
 Hauptmann v. Mouchanow von Königsfelden  
 Major Frimmer von Schöna u. u. von Graf  
 Nicolaus Grabbe. Entschuldig: die Grafen von Thoma.

26. Abends um 7 Uhr Abreise F. F. P. R.  
 J. J. von Großfürstin Olga Fedorowna  
 mit dem Großfürsten Michael nach  
 Jivaltburg.
27. P. R. J. von Großfürzog inofuta Thronmittags  
 der Befestigung des 1. russischen Leib-Regiments  
 Regt. auf dem Kaiserlichen Felde am  
 Kaiserliche P. M. des Königs von Italien und  
 P. R. J. des Fürzen von Neapel, von Lubin  
 kommen, Vormittags 1/2 12 Uhr. In der  
 Synagoge und Synagoge wurde abgehalten.  
 Versammlung wurde über dem D:  
 Turban beauftragt am russischen Kaiser Majestät  
 zu erscheinen, und der Großfürzog Brief wurde  
 auf den unvermeidlichen Wunsch Kaiser Majestät  
 zu abhalten lassen, ihn zu begünstigen.

27. Donnerstags 3 Ufa 36 Min. Rückreise J. J. P. P.  
 J. J. des Subregiments mit der Subregiments  
 nach Kreibitz/Le; entstanden wurde J. G. J. in  
 Finstern zur Spitze von hier ab.
28. Die höchsten Familien versuchten sich auf  
 mittags, gefolgt von J. J. Fr. Fr. der Oberstf.  
 ministerin v. Holzg und dem Oberstminister  
 Kaiserin v. Edelheim, nach Lauen zum Besuch  
 J. M. von Kaiserin Augusta mit der anderen  
 dort gegenwärtig weilenden fürstlichen Personen  
 im kurzen Abend geübt.
- Abreise J. G. J. der Fürstin von Hohenlohe-Langen-  
 berg mit der Prinzessin Fedora nach Langenburg.
30. P. G. J. der Prinz Carl mit Gemahlin und dem  
 Grafen von Rhena nach zum Jagdrevier ge-  
 litten.



31. Fürst v. Schönau-Bulach, Fürst Müller, Fürstin  
v. Punsen, Fürst v. Sternberg, Fürst v. Babo,  
Fürst Tenner mit Tochter, Fürst Mörz, Fürst  
Schütter und Fürstin Margarett.

Freiburg/B.

Empfang S. M. des Königs von Italien und  
S. R. H. des Prinzen von Neapel.

20. Ankunft P. M. des Königs von Italien in  
P. R. J. des Prinzen von Neapel Oberst von  
4 Ufr. Auf dem Sauseser von dem Lagerplatz  
Allerhöchster Kaiserlichen Kommando: P. R. J. des  
großherzog, P. G. J. des Prinz Wilhelm, Fürst v. Saxe  
von Coburg für eingetroffen von u. F. J.  
P. R. J. des Prinzen Max in Johann von Kössen.  
Von Aufbruch und in unter dem Namen

20. fünfzig Personen galardeten den König und  
 den Prinzen zum folgenden Herzoglichen Palais,  
 wofelbst die italienischen Gesellschaften von F. P. J.  
 der Herzogin anfangen würden.  
 Am dem darauf folgenden Abend versammelte 22  
 Personen Spiel, nämlich: P. M. der König von  
 Italien, P. P. J. der Prinz von Neapel, F. F. P. P.  
 J. J. der Herzog und die Herzogin,  
 P. G. J. der Prinz Wilhelm von Savoyen, J. F. P. P.  
 J. J. die Prinzen Max und Johann von Preußen,  
 der Ministerräsident Crispi, der Generalleutnant  
 Graf Tasi, der k. Kammermeister Graf  
 Gianotte, der Obrist Osio, der Obristkammer-  
 herr Frischauf v. Gemmingen, der General von  
 Meuduck, der Generalleutnant v. Schlichting  
 und Graf von Schlieffen, der Major Traison von

20. Schönau, von Hauptmann Traifner v. Gagern,  
 von Rittmeister Traifner v. Reitzenstein, von  
 Oberstleutnant Traifner von Laroche, von Hof.  
 rath Traifner v. Meiser von Hofmannsfall Trai-  
 fner v. Freystedt und von Ordnungsbeamten sonst.  
 unum Dien.

Nach dem durch Abreise seiner Majestät  
 und des Fürzen von Neapel. P. P. J. von Sub-  
 errogierung und die anderen schriftlichen Anordnun-  
 gungen Allerhöchsterseits des. Königs als zu dem  
 Aufsatz und nachfolgenden Brief verfallt von  
 Allerhöchsterseits.

2  
Juni.  
Karlsruhe.

1. Mittags nach 12 Uhr Ankunft P. J. des Suberrog.